

Lukas Niebler 3. bei der U14-Bezirksmeistermeisterschaft

Eichstätt/Kipfenberg (rbm) Am vergangenen Wochenende fand nach zweijähriger Corona-Pause wieder die Bezirksmeisterschaften der U14 und U18 Jugendlichen statt. Austragungsort für den Vorlauf der U14 war in der DJK Eichstätt und der Endlauf am Folgetag beim KRC Kipfenberg, bei der U18 war dies entgegengesetzt. Dadurch hatten die drei qualifizierten Eichstätter Max Bamberger, Tobias Müller und Lukas Niebler im Vorlauf einen sogenannten Heimvorteil, den sie zu nutzen wussten und sich alle drei Starter für den am darauffolgenden Tag stattfindenden Endlauf in Kipfenberg qualifizierten. Tobias Müller hielt im Endlauf seinen Platz und beendete die Bezirksmeisterschaft auf Platz zwölf (716 Holz). Max Bamberger, 11. im Vorlauf, steigerte sich nochmals und kletterte auf den 10. Platz (809). Lukas Niebler ging in den Endlauf als einer der Favoriten, da er auf den heimischen Bahnen mit überragenden 505 Holz den zweiten Platz belegte und sich in eine gute Ausgangssituation brachte. Im Endlauf spielte er wieder sehr gute 498 Holz, belegte im Gesamtwertung mit hervorragenden 1003 Holz den dritten Platz und qualifizierte sich damit für die Bayerische Meisterschaft am 21.05.2022 in Regensburg. Besonders zu erwähnen ist, dass Lukas mit Abstand der Jüngste im Kampf um die Podestplätze war, da der Eichstätter sein erstes Jahr in der U14 bestreitet und die beiden vor ihm Platzierten drei bzw. vier Jahre älter sind und nach dieser Saison in die U18 wechseln.



Lukas Niebler (2. von links) holte sich bei seiner ersten Bezirksmeisterschaft in der U14 den 3. Platz und qualifizierte sich damit für die Bayerische Meisterschaft am 21.05.2022 in Regensburg